

Temporäre Beeinträchtigung Biotope K3.2

Durch das Baugeschehen temporär umgenutzte Flächen (bauzeitlicher Biotopverlust). Wiederherstellung nach Ende der Baumaßnahme.

Dauerhafter Biotopverlust K3.3

Dauerhafter Biotopverlust durch den Rückbau des Provisoriums, die Herstellung des Wehrbauwerkes inklusive der Fischwanderhilfe sowie der Modellierung der ober- und unterwasserseitigen Böschung durch Wasserbaustein-schüttungen.

Temporäre Beeinträchtigung Fauna K4.1

Sedimentaufwirbelungen durch den Rückbau des Provisoriums, das Schütten von Fangedämmen, das Einbringen von Spundwänden, die Modellierung der Böschungen und die Anschlussbereiche der Wehranlage. Temporäre Inanspruchnahme von Habitaten durch Bauausführung (Baufeld, BE-Fläche, Bauzugweg etc.), temporäre Störung durch Lärm- und Bewegungsreize.

Baubedingter Individuenverlust K4.2

Baubedingter Verlust von Individuen (Großmuschel, Makrozoobenthos, Libellen, Käfer, Fische, Amphibien, etc.) aufgrund der Baudurchführung oder durch Inanspruchnahme von Habitaten durch den Baustellenbetrieb.

Dauerhafte Habitatveränderung K4.3

Dauerhafte Veränderung der Habitate durch den Rückbau des Provisoriums, der Herstellung des Wehrbauwerkes mit Fischwanderhilfe sowie der Modellierung der Böschungen im Anschlussbereich des Bauwerkes.

Bodenverdichtung K1.1

Bodenverdichtung durch baubedingten Maschineneinsatz (temporäre Beeinträchtigung gewachsener Bodenstrukturen).

Bodenversiegelung K1.2

Bodenüberbauung/Versiegelung im Rahmen der Herstellung der Wehrschleuse inklusive der Fischwanderhilfe sowie der Modellierung der Böschungen (OW und UW des Wehrbauwerkes) als Teilversiegelung.

Stoffliche Emissionen K2.1

Baubedingte stoffliche Emissionen in Form von Sedimentaufwirbelungen durch das Schütten der Fangedämme, den Rückbau des Provisoriums sowie der Modellierung der Böschungen (OW und UW des Wehrbauwerkes).

Mechanische Einwirkungen K2.2

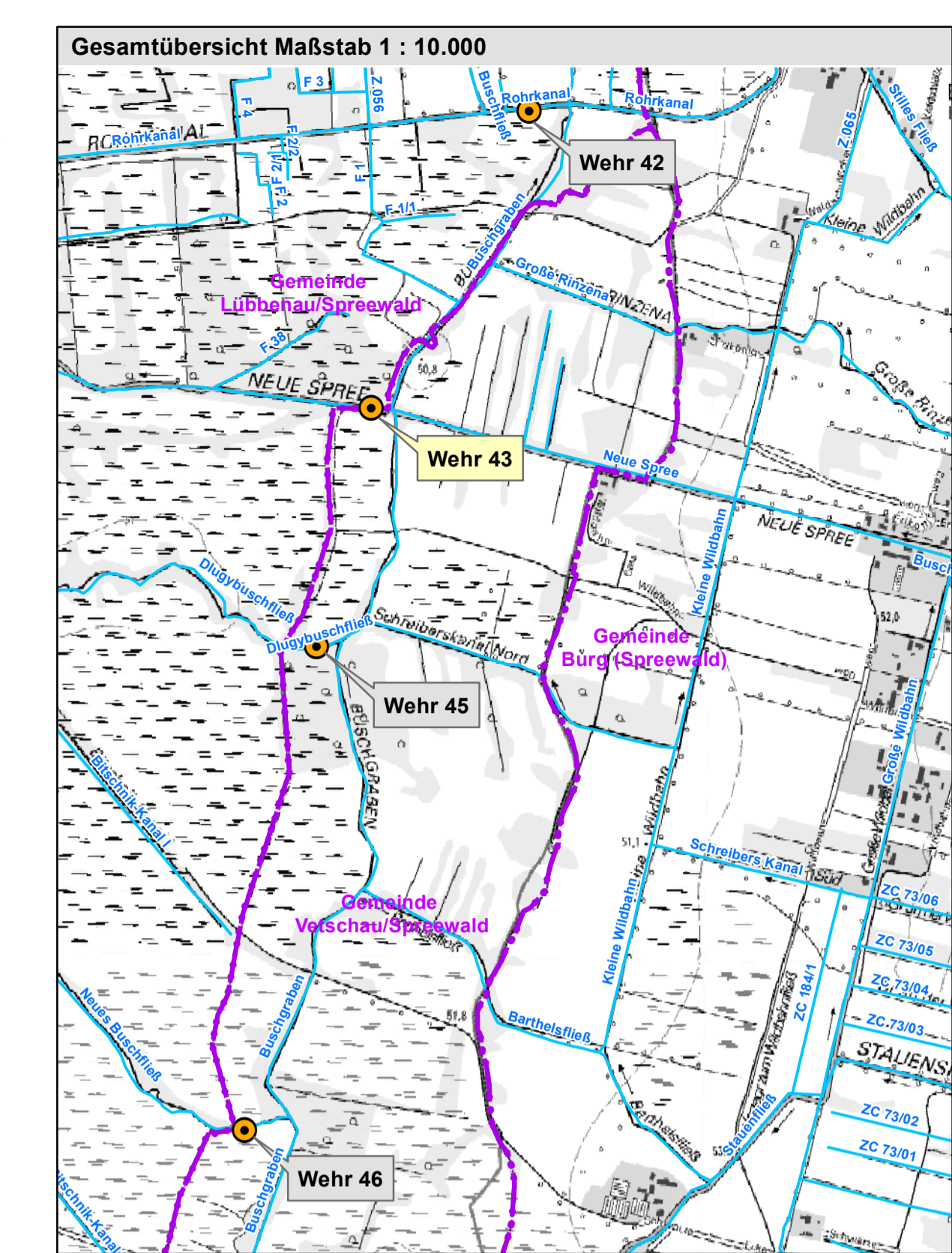
Baubedingte mechanische Einwirkung durch Tritt, Wellenschlag oder Vibrationen.

Veränderung Gewässerparameter K2.3

Veränderung hydrodynamischer und hydrochemischer Verhältnisse durch die Herstellung des Wehrbauwerkes inklusive der Fischwanderhilfe (Änderung Strömungsverhältnisse, faunistischer und floristischer Zusammensetzung, etc.)

Eingriffe in den Gehölzbestand K3.1

Rodung von 18 Bäumen (Eiche und Erle) und Strauchwerk im Rahmen der Bauaufreimung sowie Herstellung von Lichtraumprofilen im Bereich der Bauzugwege und wenn benötigt im Baumfeld.



- Biototypen**
- 11250 - Baumschulen Erwerbsgartenbau
 - 01112 - Bäche und kleine Flüsse, naturnah, beschattet §
 - 08103 - Erlen-Buchwälder, Erlen-Wälder §
 - 09125 - Extensiv genutzte Äcker
 - 07112 - Feldgehölze frischer Standorte (§)
 - 07111 - Feldgehölze nasser oder feuchter Standorte §
 - 05103 - Feuchtwiesen nährstoffreicher Standorte §
 - 05112 - Frischwiesen
 - 07171 - Genutzte Streuwiesen §
 - 05101 - Großseggenwiesen (Streuweisen) §
 - 01133 - Gräben, weitgehend naturnah, unverbaut
 - 05132 - Grünlandbrachen frischer Standorte
 - 10111 - Gärten
 - 12280 - Kleinsiedlung und ähnliche Strukturen
 - 07163 - Solitäre Kopfbäume oder Gruppen
 - 07190 - Standorttypischer Gehölzsaum an Gewässern §
 - 02130/07190 - Temporäres Kleingewässer § / standorttypischer Gehölzsaum an Gewässern §
 - 04562 - Weidengebüsch nährstoffreicher (eutroph bis polyeutroph) Moore und Sümpfe §
 - 04560 - Gehölze nährstoffreicher (eutroph bis polyeutroph) Moore und Sümpfe §
- § - geschützt nach § 30 Abs. 2 BNatSchG in Verbindung mit § 18 BbgNatSchG
 (§) - teilweise geschützt nach § 30 Abs. 2 BNatSchG in Verbindung mit § 18 BbgNatSchG

- Konflikte**
- Für den gesamten Eingriffsbereich treffen folgende Konflikte zu:
- K 2.1 Stoffliche Emissionen
 - K 2.2 Mechanische Einwirkungen
 - K 4.1 Temporäre Beeinträchtigung Fauna
 - K 4.2 Baubedingter Individuenverlust

| Konflikte (baubedingt) | Konflikte (anlagen-/betriebsbedingt) |
|------------------------------------|--------------------------------------|
| K 1.1 Verdichtung | K 1.1 Verdichtung |
| K 1.2 Teilversiegelung | K 1.2 Teilversiegelung |
| K 1.2 Vollversiegelung | K 1.2 Vollversiegelung |
| K 2.1 Emission | K 3.3 Biotopverlust |
| K 2.2 mech. Einwirkungen | K 4.3 dauerh. Habitatveränderung |
| K 4.1 temp. Beeinträchtigung Fauna | K 2.3 Veränderung Gewässerparameter |
| K 4.2 Individuenverlust | |
| K 3.1 Fällung/Rodung | |
| K 3.1 Baumschlag/Roden | |
| K 3.1 Lichtraumprofil | |
| K 3.3 temp. Habitatverlust | |
| K 3.3 Biotopverlust | |
| K 4.3 dauerh. Habitatveränderung | |

HINWEIS:
 Kartengrundlage: Hintergrundkarte 1:10.000, Digitales Orthophoto
 Datenquelle: © GeoBasis-DE/LB, © dkk/ly-2-0
 Die Karte ist urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen oder die Weiterverbreitung ist ohne schriftliche Genehmigung der IHC Hydro-Consult GmbH. Jedes geographische Datum ist für die Veranschaulichung.

| Index | Änderungen bzw. Ergänzungen | Datum | Name |
|-------|-----------------------------|-------|------|
| 1 | | | |

Landschaftspflegerische Begleitplanung

| | |
|--|---|
| IPP IHC CONSULT GmbH | IHC IHC HYDRO CONSULT |
| 02044 Cottbus Gerhart-Hauptmann-Straße 15 Tel.: 0355/7570 05-0 Fax: 0355/7070 05-22 e-mail: ipo@ipp-hydro-consult.de www.ipp-hydro-consult.de | bearbeitet 2020-04-15 A. Hegewald geprüft 2020-04-15 S. Hahn geprüft 2020-04-15 A. Dibrau |
| Auftraggeber Wasser- und Bodenverband „Oberland Calau“ | Wasser- und Bodenverband „Oberland Calau“ Lindenstraße 2 03226 Vetschau / OT Radlusch |
| Vorhaben Oberpreewald – Maßnahmen zur Verbesserung der Wasserverteilung am Staugut VI | Bl.-Nr. 2.2 |